

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 105.

Sonnabend den 7. Mai.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Sonntage Graudi (den 8. Mai) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Orpander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 9. Mai Vormittags 8 Uhr ein Candidat. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion. (Die Bibelstunde fällt aus.)

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pinckelle. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Bräcker.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 5 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus.

Vormittags 8 Uhr academischer Gottesdienst Herr Consistorialrath Professor D. Tholuck.

Montag den 9. Mai Abends 6 Uhr Missionsstunde.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bräcker.

Katholische Kirche: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Kaplan Stamm. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 7. Mai Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 8. Mai um 9 Uhr Derselbe.

Um 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Cand. Stecké.
Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfaße.
Um 2 Uhr Herr Pastor Seiler.

Wohlthätigkeit.

1 Fl., am 1. d. M. im Säckel der Domkirche vorgefunden, ist der Bestimmung gemäß einer armen Kranken übergeben. Herzlichen Dank dem Geber!

Halle, den 2. Mai 1864.

D. Neuenhaus, C. R.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Diejenigen, welche Ansprüche an den Professor **Gatz**, jetzt dessen Nachlaß haben, werden aufgefordert dieselben binnen 14 Tagen schriftlich bei uns anzumelden.

Halle, den 2. Mai 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

1 neusilbernes Hundehalsband, 1 gesticktes Gigarren-Etui, 1 buntes Taschentuch, 1 Fingerring, 1 Schlüssel, 1 Stück Spannkette.

Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Gegenstände binnen 3 Wochen im Polizei-Verwaltungs-Gebäude, Zimmer Nr. 15, in Empfang zu nehmen, widrigenfalls weiter darüber verfügt werden wird.

Halle, den 30. April 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Fein schmeckende saure Gurken bei
J. Gruneberg, neue Promenade Nr. 6.



Bad Wittekind eröffnet am 15. Mai die Saison der Trinkkuren seiner eigenen Quelle, aller übrigen Mineralwasser und guten Mollen, wie seiner heilkräftigen **Sool-, Mutterlaugen- und russischen Dampfbäder.**

Eine Partie **Goldwaaren, Brochen, Boutons, Medaillons, Kreuzchen, Ketten, Ringe** u. dergl. m. zu sehr billigen **Preisen.** **F. A. Gansen, alter Markt.**

Eduard Lindner, Markt Nr. 25,

empfiehlt sein Lager **goldener und silberner Anker- und Cylinderuhren, sowie Pariser Pendulen** in Bronze, Composition und Porzellan, **Wiener und Pariser Regulateur.** Gleichzeitig erlaube ich mir eine vollständige Auswahl langer und kurzer **goldener und silberner Uhrketten, Brochen, Boutons, Ringe, Medaillons,** sowie überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel gefälligster Beachtung zu empfehlen.

Die Verkaufsaufstellung des Diaconissen-Hülfsvereins wird **Montag den 9. bis Donnerstag den 12. Mai von früh 10 Uhr bis Abends 7 Uhr** im Hause des Herrn Consistorialrath **Tholuck** stattfinden.

Der Diaconissen-Hülfsverein.

Pflaumenmus, à U. 2 Sgr. Fr. Taubert.

Alle **Fabrikate** der vorzüglichsten **Fleischwaaren** in größter Auswahl, sowie auch alle abgekochte Fleischwaaren, **Rauchfleisch, Schinken, Ochsenzunge** und von der **delikatsten Salami,** täglich frisch, empfiehlt **F. Eppner.**

Ganz frische Thüringer Salzbutter und Schmelzbutter, Limburger Käse $1\frac{1}{2}$ U. 6 Sgr., köstliche Sahnenkäse à Stück 2 bis 3 Sgr., sehr saftigen Schweizerkäse à U. 7 Sgr. 6 A., für 1 $\text{Rthl. } 4\frac{1}{2}$ U., empfiehlt

F. Eppner, große Klausstraße Nr. 10.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen findet einen sehr guten Dienst. Zu erfragen gr. Klausstraße 10.

Broihan

nächste Woche **Montag und Donnerstag** im **Schwemmenbrauhaus** bei **H. Müller.**

Broihan

nächste Woche **Montag und Donnerstag** in der **Brauerei** von **Wilhelm Rauchfuß,** kleiner Berlin Nr. 2.

Zutter abzuholen **kleine Ulrichstraße Nr. 4.**

Der Ableger eines **Riesen-Cactus** $2\frac{1}{2}$ Elle hoch, 1 großer Feigenbaum, 2 Sessel, 1 Mahagony-Kartenpresse sind gr. Brauhausgasse Nr. 22, part., zu verkaufen.

4 Duzend **Gartenstühle** verkauft **Breitenstraße 17.**

Ein kleines Haus wird zu kaufen gesucht.Adr. abzugeben **große Ulrichstraße Nr. 7** im Laden.

Bettfedern werden von allem Schmutz und Moten gut gereinigt. **Wwe. Böllner, Leipzigerstr. 6.**

Einem geehrten Publikum empfiehlt sich bei vorkommenden Fällen zur geneigten Berücksichtigung unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung

August Nebel,

Siegeldeckermeister, Hoherkräm Nr. 3.

Meine Wohnung nebst **Comptoir,** sowie das von **Franz Finger & Comp. (Gewerkschaft Finger & Pressler)** verlegte ich in das neu erbaute Haus des Herrn **Maurermeister Henning, neue Promenade Nr. 4b,** innerhalb des **Königsthorres.** **F. F. Finger.**

4 tüchtige Kesselschmiede

erhalten bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Kesselfabrik von **Chr. Meyer, Halle a/S.**

Ein Gymnast aus den böhern Klassen wünscht Privat- und Nachhülfsstunde zu geben, à $2\frac{1}{2}$ Sgr. Offert. unter K. X. in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Ein Copist für **medizinische Sachen** wird auf einige Zeit gesucht. Näheres **Harz Nr. 33** (früh von 7—8 Uhr).

Ein Malergehülfe und Anstreicher findet sofort Arbeit bei **F. Seeliger, Maler.**

Zwei Arbeiter gesucht **Baubhof Nr. 3.**

Ein Hausknecht wird sofort gesucht in der **Droschken-Anstalt, Obersteinthor Nr. 13.**

Eine unabhängige Frau sucht Beschäftigung in **Krankenpflege, Nachtwachen** bei **Wöchnerinnen** oder dergl. mehr. **Unterberg Nr. 28.**

Briquettes, Steinkohlen und Coaks

zur Stubenfeuerung ab Lager oder frei in's Haus billigt bei

Klinkhardt & Schreiber.

Für Schmiede, Schlosser &c.

Von besten **Engl. Schmiedenußkohlen** ist unsere erste Kahnladung eingetroffen und offeriren solche frisch aus dem Kahn billigt

Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.

Alter Markt Nr. 3 bei **Heinr. Lampe** sen. sind **Crinolins eigener Fabrik** billig und gut zu haben. Reparaturen werden stets an dergl. ausgeführt.

Zum sofortigen Antritt wird ein **Hausknecht** gesucht im Gasthof „zum weißen Roß.“

Knechte, Viehmädchen, auch andere finden gute Stellung bei Frau **Hohnstein**, Martinsgasse 21.

Geübte Weißstickerinnen und Weißnäherinnen finden dauernde Beschäftigung bei **Sidonie Remmler** verw. **Kraft**, **Schmeerstraße Nr. 24.**

Gute Federbetten zu vermietthen
Spiegelgasse Nr. 10, parterre.

Eine Schenkmause für außerhalb wird gesucht. Adressen **Gerbergasse Nr. 8, 2 Treppen.**

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Entrée, 2 Kammern, Küche, Bodenlammer, genügender Feuerungsraum nebst Keller und Mitgebrauch der Waschküche, steht den 1. Juli c. zu vermietthen
Annergasse Nr. 3.

Eine gut empfohlene **Köchin zum 1. Juli d. Js.** gesucht in **Girritz bei Halle.**
Sophie Bartels.

Ein schöner großer Torfplatz sofort nebst Wohnung zu verpachten. Näheres in der Expedition.

Zu vermietthen.

Ein Mädchen für Haus und Küche, gut empfohlen, findet sofort oder 1. Mai guten Dienst
gr. Steinstraße Nr. 15, 1 Tr.

Eine freundliche Wohnung am Neumarkt, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, ist zum 1. Juli oder auch früher zu vermietthen. Näheres zu erfragen **Geiststraße Nr. 18.**

Eine ehrliches, reinliches Mädchen wird zur Aufwartung sogleich gesucht **Schmeerstraße Nr. 1.**

Das Logis **Dachritzgasse Nr. 11, 3 Stuben** nebst Zubehör, steht von jetzt ab zu vermietthen. Näheres
kleine **Ulrichsstraße Nr. 27.**

Ein junges, anständiges Mädchen wird zum 15. d. M. gesucht
große **Ulrichsstraße Nr. 8.**

Zwei Familienwohnungen a 3 Stuben, 3 Kammern, Küche &c. und 1 Stube, Kammer, Küche &c. p. sofort und 1. October frei **Mühlgraben Nr. 1.**

Ein ordentliches Kindermädchen erhält sogleich guten Dienst durch Frau **Hartmann**, großer **Schlamm Nr. 10.** Ebendasselbst Köchinnen und Hausmädchen gesucht.

Eine möblirte Stube, mit auch ohne Bett, ist sofort oder zum 1. Juni in der Nähe des Waisenhauses zu vermietthen. Zu erfragen in d. Exped.

Eine perfekte Köchin sucht sofort Stellung. Nachweis bei Frau **Hartmann**, gr. **Schlamm Nr. 10.**

Stube und Kammer zu vermietthen **Harz Nr. 21.**
Anst. Schlafst. mit Kost gr. **Schloßgasse 10, 1 Tr.**

Ein m. g. Attest. v. Mädchen f. 1. Juli Dienst **Laubengasse 14.** Näh. im Hofe 2 Tr.

Eine kl. Stube mit Bett gr. **Schloßgasse 11.**

Eine Aufwärterin sofort gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein Hahn entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
gr. **Wallstraße Nr. 30.**

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst bei **Mohs**, Schmiedemeister, **Herrenstraße Nr. 14.**

Ein Paar Kinderschuhe verl. **Geiststraße 57.**

Ein ordentliches ehrliches Mädchen wird für den ganzen Tag gesucht
Harz Nr. 18.

Ein goldener Ring, gez. W. M. (den 9. Novbr. 1863) ist am Himmelfahrtstage von der **Lückengasse** bis nach dem **Steinweg** verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, denselben gegen sehr gute Belohnung **Lückengasse Nr. 11** abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Es wird sogleich ein Mädchen oder eine Frau zur Wartung eines einjährigen Kindes für die Nachmittage gesucht **Fleischergasse Nr. 25.**

Aufwärterin gesucht **Leipzigerstraße Nr. 7, 2 Tr.**

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich meine neu eingerichtete
== Weisswaarenhandlung ==
== fertiger Wäsche und Kindergarderobe ==
 unter der Firma **L. Mehlmann,**

Nr. 13. gr. Berlin Nr. 13, im Hause des Juwelier Hrn. König.

Da ich das zur Zeit noch bestehende Mehlmann'sche Geschäft, in der Schmeerstraße belegen, gründete, demselben auch bis jetzt mit vorstand; und dabei die Ansprüche eines geehrten Publikums kennen lernte, so richtete ich mein neues Waarenlager ganz nach diesem ein. Die modernsten Schnitte, neue saubere Waaren, sowie die schon bekannte Preiswürdigkeit sollen mein neues Geschäft empfehlen.

**!!! Nr. 15 Obst-Markt Nr. 15 !!! im Hause des
 Herrn Albin Simon**

befindet sich auf nur kurze Zeit ein Ausverkauf von Seidenband, bestehend in **Atlas, Sammet, Taffet und Flor** in div. Breiten, zu noch nie dagewesenen Preisen.

Indem ich ein geehrtes Publikum höflichst ersuche, sich gütigst von der Wahrheit zu überzeugen, darf ich mit Bestimmtheit voraussetzen, daß gewiß Niemand das Lokal unbesriedigt, resp. ungekauft verlassen wird.

NB. Bei Entnahme größerer Parteen 10 % Rabatt, um so schnell als möglich damit zu räumen.

H. Herz,

!!! Nr. 15 Obst-Markt Nr. 15 !!!

Eine verlorene goldene Gürtelschnalle bittet man gegen Dank und angemessene Belohnung abzugeben bei **Albert Zabel** im „Fürstenthale.“

Ein Buch verl. aus d. **Schmidt'schen** Leihbibl. „Arbat v. Gulgav Sternau.“ Abz. gr. Wallstr. 27.

Ein Schlüssel mit Ring gef. Neunhäuser 5.

Der **Handwerkermeister-Verein** versammelt sich **Sonnabend 3^{3/4} Uhr** in der „Zulpe“ um das verstorbene Mitglied **Heerdegen** zu seiner Anbestätte zu geleiten.

Krieger-Verein.

Die **Versammlungen des Krieger-Vereins** für die Jahre **1813/15 und 1848/49** finden vom **8. d. Mts.** ab wieder auf dem „**Kühlenbrunnen**“ statt.
 Der Vorstand.

Zum Hafen.

Heute Freitag **musikalische Abendunterhaltung** von der Gesellschaft **Saack.**

Kämpfe's Restauration,
 (National-Bierhalle).

Heute **Sonnabend musikalische Abendunterhaltung** der Gesellschaft **Saack.**

Familien-Nachrichten.

Meine Verlobung mit **Aug. Koppe** aus Halle zeige hiermit an.

Ziegelei **Bermisdorf** bei **Subertisburg.**

Wilhelm Krepisch.

Gestern Abend **3^{1/4} 8 Uhr** wurden wir durch die Geburt eines muntern Knaben hoch erfreut.

Otto Callm und Frau.